

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	02.05.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)
Festlegung des Ausbaustandards der Beleuchtung der Brockhagener Straße im Abschnitt Sommerstraße bis OD-Grenze Brackwede
Betroffene Produktgruppe
Straßenbeleuchtung
Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen
Keine
Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan
Verringerung der Investitionskosten um ca. € 10.000,-. Einsparung der jährlichen Unterhaltungskosten in Höhe von € 900,-
Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)
-
Beschlussvorschlag:
Die Bezirksvertretung Brackwede beschließt den Rückbau der vorhandenen 7,5 Meter Peitschenmasten und die Ausleuchtung des neuen Geh-/Radwegs mit LED-Leuchten vom Typ VFL 530 auf 5 Meter hohen Masten.
Begründung:
Bei Anpassung einer vorhandenen Beleuchtungsanlage wird von der Verwaltung in jedem Einzelfall geprüft, ob der vorhandene Standard ausreichend ist, die Beleuchtungsanlage reduziert betrieben oder auch langfristig zurückgebaut werden kann. In einem abgestuften Verfahren wird geprüft, ob ein Bauabschnitt <ul style="list-style-type: none"> • innerhalb einer geschlossenen Bebauung liegt, • ein Geh- bzw. Radweg ohne weitere Bebauung vorhanden ist oder • kriminalpräventive Aspekte für eine Ausleuchtung des Bauabschnitts sprechen.
An der Brockhagener Straße baut der Landesbetrieb Straßen NRW im Sommer 2013 im Abschnitt Sommerstraße bis OD-Grenze Brackwede den bestehenden Gehweg in einen kombinierten Geh-/Radweg um. Dafür müssen Beleuchtungsmasten ausgebaut und hinter dem neuen Geh-/Radweg wieder eingebaut werden. Der gesamte Abschnitt befindet sich außerhalb geschlossener Ortschaft und hat eine Baulänge von 338 Meter. Die Bestandsmasten weisen ein Alter von mehr als 40 Jahren auf. Ein Wiedereinbau ist wirtschaftlich nicht vertretbar.
Als Alternative bestehen für eine Neuinstallation folgende Möglichkeiten:
1. Ausbau der Bestandsmasten und Einbau von neuen 8 Meter Masten zur Beleuchtung der

Straße und des Geh-/Radwegs. Diese Variante kostet €33.128,68.

2. Ausbau der Bestandsmasten und Einbau von neuen 5 Meter Masten zur ausschließlichen Beleuchtung des Geh-/Radwegs mit LED-Leuchten VFL 530. Diese Variante kostet €23.420,39

Die Kabelanlage kann erhalten bleiben und muss nicht ausgetauscht werden.

Auf Grund der überwiegend einseitigen Bebauung erscheint die Installation von 5 Meter Masten nur zur Ausleuchtung des neuen Geh-/Radwegs hinreichend zu sein. Die Investitionskosten der zweiten Alternative sind ca. € 10.000 und die jährlichen Unterhaltungskosten ca. € 900 niedriger als die der ersten Alternative. Umgerechnet auf die Baulänge ergibt sich damit ein Einspareffekt von rund € 30 pro laufenden Meter in der Herstellung.

Da außerhalb geschlossener Ortschaften keine KAG-Beiträge erhoben werden können, muss die Stadt Bielefeld die Umbaukosten für die Beleuchtung in voller Höhe tragen.

<p>Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)</p> <p>Moss</p>	
---	--